

Neue Drehleiter für Nohfelden: Ein wichtiger Schritt für den Landkreis St. Wendel

Die Gemeinde Nohfelden erhält eine neue Drehleiter für den Brandschutz. Modernste Technik, wichtige Kooperationen – Details zur Anschaffung.

In einer wegweisenden Zusammenarbeit haben die Gemeinde Nohfelden und die Städte St. Ingbert sowie Sulzbach eine neue Drehleiter für die lokale Feuerwehr angeschafft. Dies geschah im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung, die die Stadt St. Ingbert organisiert hat. Mit einem Preis von knapp einer Million Euro ist dieses neue Einsatzfahrzeug ein bedeutender Schritt zur Verbesserung des Brandschutzes in der Region.

Bürgermeister Andreas Veit betonte, dass die Bedeutung der neuen Anschaffung über die Grenzen von Nohfelden hinausgeht. „Im gesamten Landkreis St. Wendel gibt es lediglich zwei Drehleitern – eine in St. Wendel, die andere in Nohfelden“, erklärte Veit während der Präsentation in Sulzbach. Diese Fahrzeuge sind nicht nur für die jeweilige Gemeinde von Bedeutung, sondern unterstützen auch umliegende Orte wie Tholey, Freisen, Nonweiler, Namborn und Oberthal, was die zentrale Rolle der Feuerwehr im gesamten Landkreis unterstreicht.

Technische Innovation und Ausbildung für die Feuerwehr

Mit der neuen Drehleiter wird auch modernste Technik Einzug halten, die spezielle Schulungen für die Feuerwehrleute

erforderlich macht. Daniel Gisch, Feuerwehrsachbearbeiter der Gemeinde, hob hervor, dass die Anforderungen und die Bedienung der modernen Technik weit über die des alten Modells hinausgehen. Deshalb müssen die rund 25 Feuerwehrkräfte für mehrere Wochen eine umfassende Ausbildung durchlaufen, bevor das Fahrzeug in den aktiven Einsatz geht.

Die Inbetriebnahme der neuen Drehleiter ist bereits für die nächsten vier bis sechs Wochen geplant, nachdem die notwendige Ausbildung der Einsatzkräfte abgeschlossen ist. Die Drehleiter wird im Löschbezirk Bosen-Eckelhausen stationiert, da dort sowohl geeignetes Equipment als auch ausreichend ausgebildetes Personal zur Verfügung steht.

Die Finanzierung dieser Investition wird zwischen der Gemeinde Nohfelden und dem Landkreis St. Wendel aufgeteilt, wobei Nohfelden 40 Prozent der Kosten trägt. Diese finanzielle Regelung zeigt, wie wichtig den Verantwortlichen eine starke und funktionierende Feuerwehr ist.

Ausmusterung und Verkauf der alten Drehleiter

Die alte Drehleiter, die treue Dienste über einen Zeitraum von 27 Jahren geleistet hat, wird nach der Inbetriebnahme des neuen Fahrzeugs außer Betrieb genommen und verkauft. Bürgermeister Veit erklärte, dass verschiedene Verkaufsoptionen in Betracht gezogen werden, von Privatkäufern bis hin zu Handwerksbetrieben. Sollte kein Käufer gefunden werden, könnte auch eine Überlassung an ein Museum in Erwägung gezogen werden, was der Geschichte des Fahrzeugs Rechnung tragen würde.

Die offizielle Präsentation der neuen Drehleiter fand kürzlich im Rahmen eines gemeinsamen Events mit den Städten St. Ingbert und Sulzbach auf dem Gelände der Sulzbacher Salzbrunnenhäuser statt. Diese Veranstaltung verdeutlichte

nicht nur die Zusammenarbeit zwischen den Städten, sondern auch das gemeinsame Ziel, die Sicherheit in der Region zu verbessern.

Ein Schritt in die Zukunft des Brandschutzes

Die Anschaffung dieser neuen Drehleiter steht nicht nur für den technologischen Fortschritt, sondern auch für das Engagement der Gemeinden, ihre Feuerwehr optimal auszustatten. In Zeiten steigender Anforderungen an den Brandschutz ist es unerlässlich, dass die Einsatzkräfte gut gerüstet sind und jederzeit schnell reagieren können. Die Investition in die Sicherheit der Bürger ist von höchster Bedeutung und spiegelt den Willen wider, die Lebensqualität in der Region zu erhalten und zu verbessern. Dies könnte als Beispiel für andere Kommunen dienen, die ebenfalls in ihre Rettungskräfte investieren wollen.

Die Bedeutung der Feuerwehr für die Gemeinschaft

Die Anschaffung der neuen Drehleiter ist nicht nur eine Investition in Technik, sondern auch in die Sicherheit der gesamten Region. Feuerwehrkräfte sind oft die ersten, die bei Notfällen wie Bränden, Unfällen oder Naturkatastrophen eingreifen. Die neue Gerätschaft wird daher nicht nur die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr in Nohfelden verbessern, sondern auch die Fähigkeit, in benachbarte Gemeinden einzuinsertieren. Statistiken zeigen, dass gut ausgestattete Feuerwehren signifikant schneller und effektiver auf Notfälle reagieren können, was in vielen Fällen Leben retten kann.

Ein weiterer zentraler Aspekt ist die Tatsache, dass die Feuerwehr in Nohfelden und Umgebung von einer starken Gemeinschaft und ehrenamtlichem Engagement getragen wird. Viele der Feuerwehrleute arbeiten neben ihrer Tätigkeit als Feuerwehrmann oder -frau in anderen Berufen, was die Herausforderungen des Feuerwehrdienstes zusätzlich erhöht.

Die zusätzliche Ausbildung, die für den Umgang mit der neuen Drehleiter notwendig ist, stellt sicher, dass diese ehrenamtlichen Einsatzkräfte über die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse verfügen, um sicher und effektiv arbeiten zu können.

Förderung der Sicherheitskultur

Die Einführung neuer technologischer Ausstattungen wie der Drehleiter fördert auch die Sicherheitskultur innerhalb der Gemeinde. Schulen und Bürger werden über die Neuerungen der Feuerwehr informiert, was das allgemeine Bewusstsein für Brandschutz und Notfallvorsorge stärken kann. Workshops und Informationsveranstaltungen können dazu beitragen, dass Bürger ein besseres Verständnis für die Arbeiten der Feuerwehr entwickeln und auch präventive Maßnahmen aktiv fördern.

Kooperationsprojekte und gemeinschaftliche Einsatzbereitschaft

Die enge Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Nohfelden, St. Ingbert und Sulzbach zeigt, wie wichtig interkommunale Kooperationen sind, um Ressourcen effizient zu nutzen. Solche Projekte fördern nicht nur den technischen Austausch, sondern auch die Schulung und Weiterbildung von Feuerwehrleuten. Die Feuerwehr ist somit nicht nur von lokaler, sondern auch von regionaler Bedeutung.

Künftige Projekte zur Verbesserung der Feuerwehrausrüstung könnten ebenfalls in Betracht gezogen werden, um sicherzustellen, dass die Einsatzkräfte stets auf dem neuesten Stand der Technik bleiben. Eine regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Standardgeräte kann der Feuerwehr helfen, auch in Zukunft effektiv zu arbeiten.

Ökologische Aspekte der neuen Drehleiter

Moderne Drehleitern sind häufig mit umweltfreundlicheren

Technologien ausgestattet, die den Kraftstoffverbrauch reduzieren können. Dies trägt zur Verringerung der CO₂-Emissionen während der Einsätze bei und entspricht den wachsenden Anforderungen an ökologische Nachhaltigkeit in der öffentlichen Ausstattung. Kommunen stehen zunehmend unter Druck, umweltbewusste Entscheidungen zu treffen, und jede neue Anschaffung kann Teil einer größeren Strategie zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks sein.

Die verbaute Technik in solchen Fahrzeugen, wie etwa hybrides oder vollelektrisches Antriebssystem, ermöglicht es den Feuerwehrleuten, effizienter und nachhaltiger zu arbeiten. Dies könnte zu weiteren Initiativen und Anreizen in der Gemeinde führen, um umweltfreundliche Praktiken in anderen Bereichen des öffentlichen Lebens zu fördern.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)